



Stellenausschreibungen der Thüringer Automobilwirtschaft

Fokus: Analyse digitaler Kompetenzanforderungen

Zeitraum: 2. Halbjahr 2022

Gefördert durch:



WEITERBILDUNGS VERBÜNDE



Vorbemerkungen

Die vorliegende Stellenanalyse basiert auf den Stellenausschreibungen, die im Zeitraum vom 01.07. – 31.12.2022 in der Stellenbörse der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF) veröffentlicht wurden und ist eine Fortschreibung der Stellenanalyse für das 3. Quartal 2022, die im Oktober 2022 veröffentlicht wurde.

Der Entscheidung für die Nutzung dieser Stellenbörse liegt zugrunde, dass das Netzwerk automotive thüringen, Kooperationspartner des Weiterbildungsverbunds FastForward, mit dieser Stellenbörse kooperiert.

Gefiltert wurde nach der Branche: Automotive, Luftfahrzeugbau und Zulieferer.

Die Analyse konzentriert sich auf digitale Kompetenzen*, die in den Stellenprofilen tatsächlich beschrieben wurden, und umfasst somit ausschließlich diesen Anteil der ausgeschriebenen Stellen.

Zielstellung der Analyse ist die Ableitung von Qualifizierungsbedarfen bezogen auf digitale Kompetenzen, welche die regionalen Anforderungen Thüringens fokussieren.

*Digital competence involves the confident, critical and responsible use of, and engagement with, digital technologies for learning, at work, and for participation in society. It includes information and data literacy, communication and collaboration, media literacy, digital content creation (including programming), safety (including digital well-being and competences related to cybersecurity), intellectual property related questions, problem solving and critical thinking.

Quelle: Riina Vuorikari, Stefano Kluzer, Yves Puni: DigComp 2.2 - The Digital Competence Framework for Citizens, European Commission 2022

Gefördert durch:





Die Informationen in den Stellenausschreibungen zu den geforderten digitalen Kompetenzen erfolgten sehr unterschiedlich und reichten von unspezifischen Formulierungen wie "Nutzung PC" oder "EDV-Kenntnisse" oder "Nutzung IT-Tools" über Angaben zur Anwendung von Software wie bspw. MS Office, SAP oder SPS, CNC, CAD.

Teilweise wurden Kompetenzanforderungen bezogen auf einen Tätigkeitsbereich aufgeführt, ohne eine Software zu benennen; z. B. "PC-Kenntnisse im Bereich Lager" oder "Warenein- und -ausgang mittels PC".

Teilweise wurde auch die Anwendung sehr spezifischer Software angegeben wie z. B. TrueTopsBoost (Software für 2D/3D-Konstruktion und Programmierung von Laser-, Stanz- und Biegemaschinen) oder Signavio (Prozessmanagement-Software).

Klassifizierungen zur Anwendungstiefe in Form von Beschreibungen zum Umfang der Kenntnisse wie bspw. umfangreiche oder Grundkenntnisse wurden bei der Datenauswertung nicht berücksichtigt. Der Auswertung liegt ausschließlich die Häufigkeit der Nennungen zugrunde.

Die Analyse der geforderten digitalen Kompetenzen auf der Grundlage vor Stellenausschreibungen erfolgt quartalsweise.

Gefördert durch:





Anzahl der Stellenausschreibungen mit Anforderungen an digitale Kompetenzen

Der Anteil der ausgeschriebenen Stellen für Automotive, Luftfahrzeugbau und Zulieferer verglichen mit der Gesamtanzahl der Stellenausschreibungen in der ThAFF-Stellenbörse liegt im Betrachtungszeitraum bei knapp 3 %.

Von den insgesamt 283 Stellen, die für Automotive, Luftfahrzeugbau und Zulieferer ausgeschrieben wurden, enthalten in diesem Zeitraum fast 55 % der Stellen Anforderungen an digitale Kompetenzen.

	Anzahl Stellen gesamt	Anzahl Stellen Automobil- branche	Davon Anzahl Stellen mit Anford. an digitale Kompetenzen
07/2022	1562	41	35
08/2022	1153	35	26
09/2022	1559	62	25
10/2022	1613	36	19
11/2022	2220	48	21
12/2022	1685	61	29
Gesamt	9792	283	155

Gefördert durch:



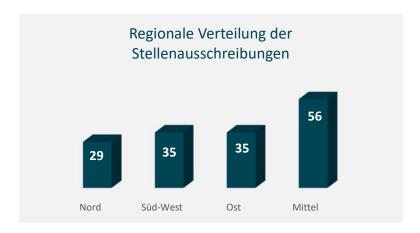


Regionale Verteilung der Stellenausschreibungen

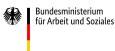
Die insgesamt 155 Stellenausschreibungen mit Anforderungen an digitale Kompetenzen wurden von 35 Unternehmen geschaltet. Die höchste Anzahl an Stellenausschreibungen eines Unternehmens liegt bei 17, gefolgt von jeweils einem Unternehmen mit 16 bzw. 12 Ausschreibungen. Von 5 Unternehmen wurde im 2. Halbjahr 2022 jeweils nur eine Stelle ausgeschrieben.

Die Planungsregion Mittelthüringen dominiert sowohl bei der Anzahl der Unternehmen mit Stellenausschreibungen als auch bei der Anzahl der Stellenausschreibungen. Ostthüringen und Südwestthüringen folgen mit jeweils 35 ausgeschriebenen Stellen auf Rang 2.





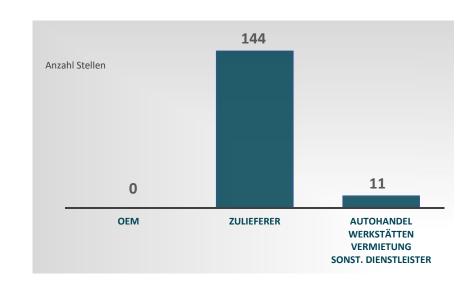
Gefördert durch:





Verteilung der Stellenausschreibungen nach der Position im Herstellungsprozess

Die Dominanz der Zulieferindustrie in der Thüringer Automobilwirtschaft spiegelt sich auch in der Anzahl der ausgeschriebenen Stellen klar wider.



Gefördert durch:

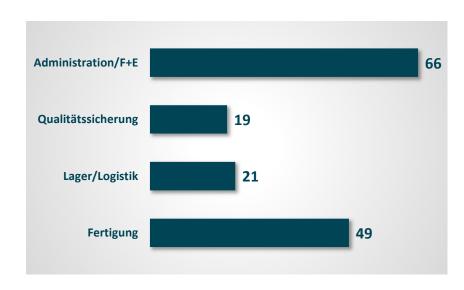






Mit 66 Stellen (43 %) sind die meisten der ausgeschriebenen Stellen mit Anforderungen an digitale Kompetenzen in den Bereichen Administration/F+E angesiedelt. Die Fertigung liegt mit 49 Stellenausschreibungen (32 %) auf Rang 2, gefolgt von der Logistik mit 21 Stellen (14 %) und der Qualitätssicherung mit 19 Stellen (12 %).

Dieser Trend zeichnete sich bereits bei der Auswertung des 3. Quartals 2022 ab.



Gefördert durch:



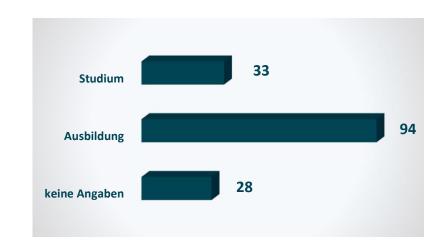




Angaben zu den erforderlichen Berufsabschlüssen

Beschäftigte auf dem Qualifikationsniveau Facharbeiter*in werden deutlich häufiger gesucht als Beschäftigte mit Studienabschluss. Die Stellenangebote ohne Angaben zum geforderten Abschluss lassen sich aufgrund der Tätigkeitsbeschreibungen überwiegend dem Facharbeiterniveau zuordnen.

Die Angaben zu den konkret geforderten Abschlüssen umfassen die Bandbreite von exakten Berufsbezeichnungen bis zu allgemeinen Beschreibungen wie kaufmännische oder technische Berufsausbildung. Teilweise werden relevante Berufserfahrungen als Alternative zum Berufsabschluss aufgeführt.



Gefördert durch:





Übersicht der geforderten digitalen Kompetenzen in den Stellenausschreibungen

Beschreibung der digitalen Kompetenzanforderungen		Anzahl der Nennungen	
	3. Quartal	4. Quartal	
Nutzung PC/EDV-Kenntnisse	11	14	
Nutzung von IT-Tools	4	2	
Anwendung/Kenntnisse MS-Office	46	30	
Anwendung/Kenntnisse ERP-Software- ohne SAP (Enterprise Resource Planning – Informationssystem zur Verwaltung und Kontrolle aller Informationen und operativen Dienste eines Unternehmens)	16	5	
Anwendung/Kenntnisse SAP (ERP-Software, Systemanalyse Programmentwicklung - Steuerung von Geschäftsprozessen und Lösungen zur effektiven Datenverarbeitung und Steuerung des Informationsflusses im Unternehmen)	20	21	
Anwendung/Kenntnisse Software für Lagerbereich	7	4	

Gefördert durch:





Übersicht der geforderten digitalen Kompetenzen in den Stellenausschreibungen

Beschreibung der digitalen Kompetenzanforderungen		Anzahl der Nennungen	
	3. Quartal	4. Quartal	
Anwendung/Kenntnisse Projektmanagement-Software	6	3	
Anwendung/Kenntnisse CNC (Computerized Numerical Control - elektronisches Verfahren zur Steuerung von Werkzeugmaschinen)	5	6	
Anwendung/Kenntnisse SPS (speicherprogrammierbare Steuerung - digitale Steuerung einer Maschine oder Anlage)	3	3	
Anwendung/Kenntnisse QS-Tools/CAQ-Tools (Software für strategisches Qualitätsmanagement oder operative Qualitätssicherung)	6	5	
Hardware-Administration (Installation und Konfiguration von Computerhardware, Betriebssystemen und Anwendungen)	4	4	

Gefördert durch:







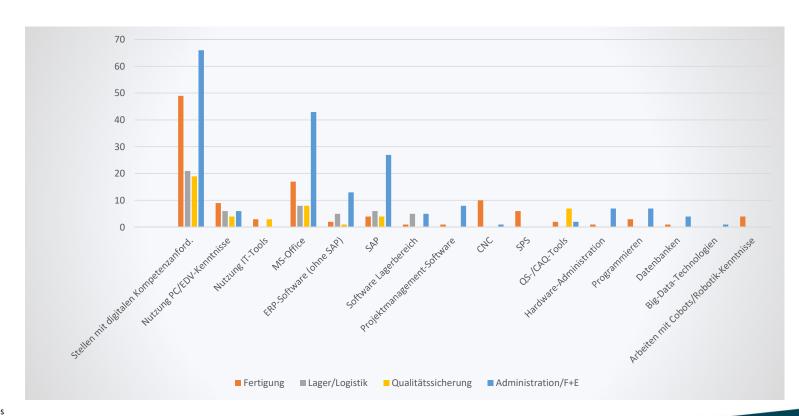
Beschreibung der digitalen Kompetenzanforderungen		Anzahl der Nennungen	
	3. Quartal	4. Quartal	
Programmieren (Kenntnisse Programmiersprachen)	6	4	
Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken und Netzwerkprotokollen Datenbankentwicklung	3	2	
Kenntnisse in Big-Data-Technologien	1	0	
Arbeiten mit Cobots/Robotik-Kenntnisse	1	3	

Gefördert durch:





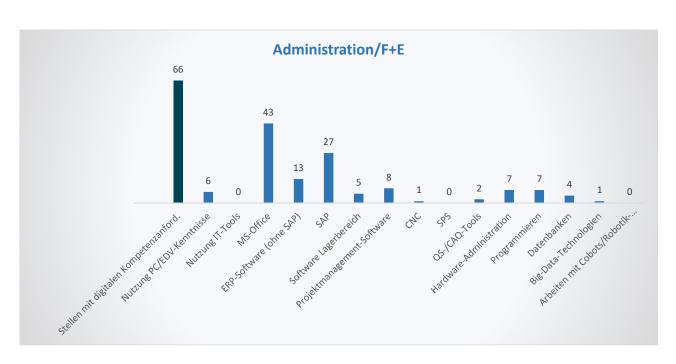
Zuordnung der geforderten digitalen Kompetenzen nach Tätigkeitsbereichen - Gesamtübersicht



Gefördert durch:





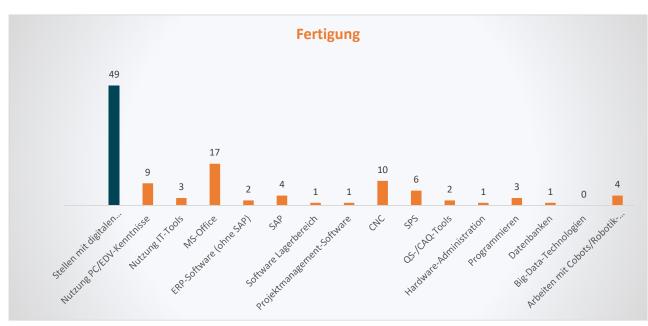


Im Bereich Administration/F+E sind die Anforderungen an digitale Kompetenzen sowohl bezogen auf die geforderte Häufigkeit als auch bezogen auf die geforderte Vielfalt an Kompetenzen am höchsten. Mit deutlichem Abstand werden Anforderungen an die Nutzung von MS-Office, SAP und ERP-Software (ohne SAP) gestellt.

Gefördert durch:





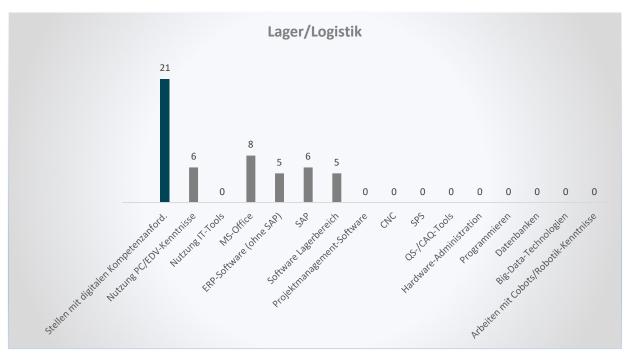


Die Anforderungen an digitale Kompetenzen in der Fertigung rangieren im Vergleich zu den anderen Tätigkeitsbereichen an 2. Stelle. Sie sind ebenfalls breit gestreut. Auch in der Fertigung dominieren die Anforderungen an die Anwendung von MS-Office, gefolgt von CNC-Kenntnissen.

Gefördert durch:





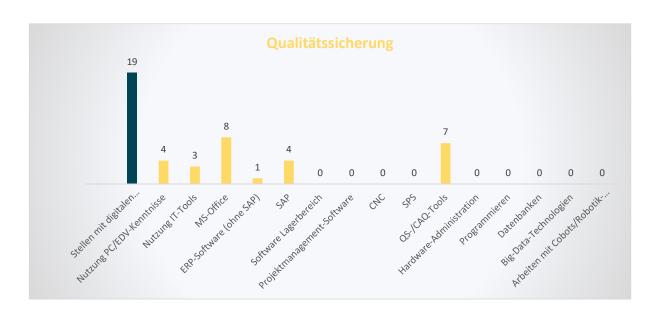


Lager/Logistik-Bereich sind erwartungsgemäß tätigkeitspezifische digitale Kompetenzen gefragt. Aber auch hier dominieren die in Summe Anforderungen an übergreifende Kompetenzen wie MS-Office-Kenntnisse oder Nutzung PC/EDV-Kenntnisse.

Gefördert durch:







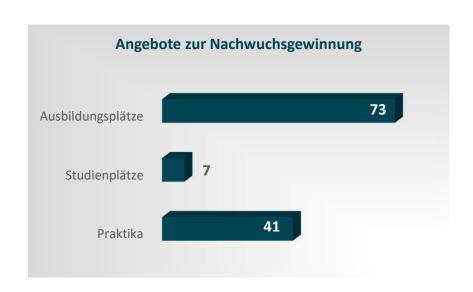
Die tätigkeitsspezifische Ausrichtung der geforderten digitalen Kompetenzen ist auch für den Bereich der Qualitätssicherung erkennbar. Ebenso wie in allen anderen Tätigkeitsbereichen werden auch hier Anforderungen an die übergreifenden Kompetenzen zur PC-Nutzung und Anwendung von MS-Office gestellt.

Gefördert durch:





Bezogen auf das Qualifikationsniveau zeichnet sich der größte Bedarf an Nachwuchs mit 73 Angeboten für die duale Berufsausbildung auf Facharbeiter*innen-Ebene ab. Auch die Angebote für Praktika beziehen sich durchweg auf perspektivische duale Berufsausbildungen.



Gefördert durch:







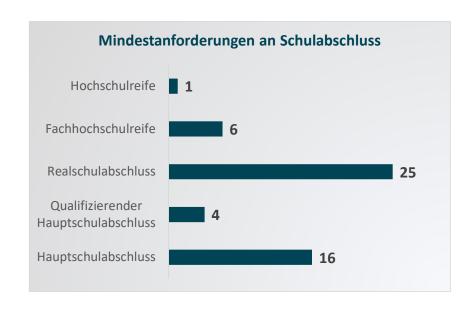
Gefördert durch:



Am häufigsten werden Ausbildungs- bzw. (duale) Studienplätze bzw. Praktika in den Berufshauptgruppen 24 bis 27 angeboten. Auf Rang 2 folgen mit deutlichem Abstand Berufe in der Unternehmensführung und -organisation.



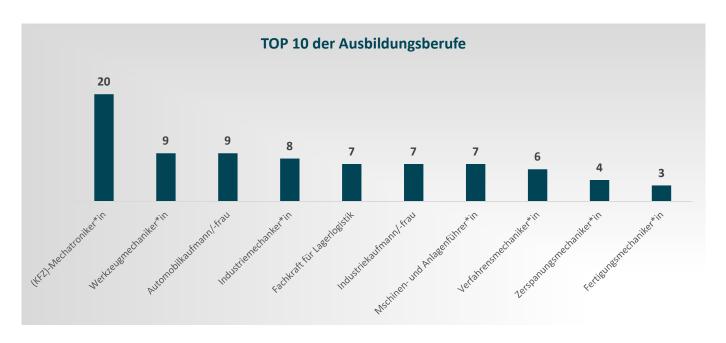
Angaben den geforderten Schulabschlüssen wurden nicht für alle Ausbildungs- bzw. Studienangebote gemacht. Die Übersicht spiegelt die Mindestanforderungen hierfür wider Hauptschulabschluss ("mindestens oder vergleichbarer Abschluss"). Da überwiegend Nachwuchs auf Facharbeiter*innen-Niveau gesucht wird, dominieren klar Real- und Hauptschulabschlüsse.



Gefördert durch:







Die TOP 10 der Ausbildungsberufe werden durch den handwerklichen Bereich bestimmt.

Gefördert durch:





Thesen und Ausblick

These 1: Digitale <u>Anwendungskompetenzen</u> dominieren die Anforderungen an Beschäftigte in allen Tätigkeitsbereichen der Thüringer Automobilwirtschaft

Insbesondere Anforderungen an digitale Anwendungskompetenzen wie die Nutzung digitaler Geräte, Kommunikationsanwendungen oder die Nutzung bestimmter Software werden in den Stellenausschreibungen nachgefragt. Digitale Fachkompetenzen für disruptive Technologien oder spezialisierte IKT-Fähigkeiten - wie sie z. B. für die Entwicklung neuer Technologien benötigt werden – werden wenig nachgefragt.

In fast 55 % der ausgeschriebenen Stellen wurden Anforderungen an digitale Kompetenzen beschrieben, damit setzt sich der Trend aus der Auswertung des 1. Quartals 2022 für den Auswertungszeitraum Juli – Dezember 2022 fort. Unter Beachtung der Tätigkeitprofile im Bereich Administration/F+E kann ebenso weiterhin davon ausgegangen werden, dass in einer Reihe diese Stellenausschreibungen Anforderungen an digitale Kompetenzen nicht explizit erwähnt wurden.

Auf den Tätigkeitsbereich Administration/F+E entfällt mit fast 43 % der höchste Anteil an Stellenausschreibungen mit digitalen Kompetenzanforderungen, gefolgt von der Fertigung mit knapp 31 %. Für den Zeitraum von Juli – Dezember 2022 der Stellenanteil mit digitalen Kompetenzanforderungen in der Fertigung von 23 % auf 31 % erhöht.

Gefördert durch:







Die Bereiche Lager/Logistik und Qualitätssicherung folgen mit rund 14 % bzw. 12 % weiterhin mit Abstand.

MS-Office-Kenntnisse werden in 76 Stellenausschreibungen (49 %) gefordert und erscheinen als Anforderung in allen Tätigkeitsbereichen, nach denen hier unterteilt wurde. Damit liegt diese Anforderung weiterhin klar auf Platz 1.

Die Nutzung PC/EDV-Kenntnisse in 25 Stellenausschreibungen (16 %) liegt bezogen auf die Häufigkeit im Zeitraum Juli – Dezember 2022 auf Rang drei der geforderten digitalen Kompetenzen und ist weiterhin über alle Tätigkeitsbereiche verteilt. Im Vergleich zum 3. Quartal 2022 hat sich diese Kompetenzanforderungen von Rang vier auf Rang drei geschoben und damit vor die Nutzung von ERP-Software (ohne SAP).

Mit 41 Nennungen (26 %) liegen Anforderungen an die Nutzung von SAP auch im gesamten zweiten Halbjahr 2022 auf Rang zwei.

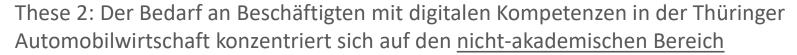
Die Nutzung von ERP-Software (16 Nennungen/19 % im 3. Quartal und insgesamt 21 Nennungen/ca. 14 % im 2. Halbjahr 2022) war tendenziell weniger gefragt.

Alle weiteren Anforderungen an digitale Kompetenzen wurden auch im Zeitraum Juli – Dezember 2022 so gering benannt, dass hierzu noch keine Schlussfolgerungen gezogen werden können.

Gefördert durch:







Die formalen Qualifikationsanforderungen beziehen sich bei 94 (61 %) der 155 ausgeschriebenen Stellen mit digitalen Kompetenzanforderungen auf die Facharbeiter*innen-Ebene. Unter Einbeziehung der 28 Stellenausschreibungen ohne Angaben hierzu liegt die Quote sogar bei 79 %.

Damit verstärkt sich der Trend aus dem 3. Quartal, in dem knapp 55 % der ausgeschriebenen Stellen einen Facharbeiter*innen-Abschluss erforderten und weitere 22 % keine Angaben hierzu gemacht hatten.

Unter Beachtung der konkreten Tätigkeitsbeschreibungen jener Ausschreibungen ohne Angaben zu den geforderten Berufsabschlüssen kann angenommen werden, dass ein formaler Abschluss erforderlich ist und es sich eher selten um Anlerntätigkeiten handelt.

Gefördert durch:







Nach der Position im Herstellungsprozess dominieren auch auf den Gesamtzeitraum Juli – Dezember 2022 klar die Unternehmen der Zulieferindustrie. Dies bildet deren Dominanz in Thüringen ab.

Die Thüringer OEM (Original Equipment Manufacturer) und Unternehmen im Bereich Autohandel/Werksstätten/Vermietung/Sonstige Dienstleistungen haben auch im 2. Halbjahr 2022 keine bzw. kaum Stellen in der hier zugrunde liegenden Stellenbörse ausgeschrieben.

Gefördert durch:









aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages Petra Nitschke-Nolte FastForward – Weiterbildungsverbund Automotive & IT c/o Arbeit und Leben Thüringen Januar 2023 www.wbv-fastforward.de